

Selbstbestimmt leben mit Sehbehinderung



Impressum

Herausgeberin:
Stadt Münster, Sozialamt,
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung
Presseamt
Auflage Stand September 2023

Gestaltungskonzept:
Christian Büning und Lisa Schwarz
www.elisabethschwarz.de
www.christianbuening.de

auf den Internetseiten des Sozialamtes unter
<http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/gleichstellung-und-teilhabe.html>

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	6
Piktogramm-Legende.....	7
2. Allgemeine Beratung	10
Beratungsstelle für Menschen mit Sehbehinderung der Akademie des Sehens e. V.	10
Beratungsstelle des Blinden- und Sehbehindertenvereins Münster und Umgebung .	11
Beratungsstelle der PRO RETINA Deutschland e. V., Region Münsterland/ Hamm	12
AMD-Netz	14
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung .	15
Dolmetschen für taubblinde Menschen.....	16
Taubblinden-Assistenz.....	17
Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH.	19
KSL für Menschen mit Sinnesbehinderung	22
3. Selbsthilfe und Interessenvertretung	24
Blinden- und Sehbehindertenverein Münster und Umgebung	24
Akademie des Sehens e. V.....	25
PRO RETINA e. V. Region Münsterland/ Hamm.	26
Selbsthilfegruppe Glaukom/ Grüner Star Münster	27
4. Schwerbehindertenausweis, Blindengeld	28
Schwerbehindertenausweis	28
Blindengeld / Leistungen für hochgradig sehbehinderte Menschen	29
5. Kinder und Jugendliche	30
Irisschule LWL-Förderschule Förderschwerpunkt Sehen.....	30
Beratungsstelle an der Irisschule	31

Überörtliche Elterninitiativen und -vereine	32
6. Aus- und Weiterbildung, Studium, Beruf	33
LWL-Inklusionsamt Arbeit.....	33
Integrationsfachdienst Münster für sehbehinderte Menschen	34
Beratungsangebot des Berufsförderungswerkes Düren	35
Agentur für Arbeit Ahlen-Münster.....	36
Jobcenter Münster.....	37
Universität Münster.....	39
Studienberatung für blinde und sehbehinderte Menschen	40
SMART UNTERWEGS	42
7. Medizinische Ambulanz	44
Sehbehindertenambulanz.....	44
8. Mobilität in der Stadt	45
Orientierungshilfen im öffentlichen Raum.....	45
Tastbare Stadtmodelle	48
Mobilitätstraining - Lebenspraktische Fähigkeiten	49
9. Freizeit	50
Westdeutsche Bibliothek der Hörmedien für blinde, seh- und lesebehinderte Menschen e.V. (WBH) ..	50
Stadtbücherei Münster	51
Stadtführungen	52
LWL-Museum für Kunst und Kultur	53
LWL-Museum für Naturkunde Westfälisches Landesmuseum mit Planetarium	54
Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster	55
St. Paulus Dom Münster.....	56
Allwetterzoo Münster	57

Westfälischer Blindenwassersportverein.....	58
Cinema Münster mit Café Garbo	59
Tandem-Verleih	61
10. Weitere Informationen	62
Wahlen – Hilfen für blinde und sehbehinderte Menschen	62
Service der Stadt Münster für Menschen mit Behinderung	63
11. Anregungen zur Broschüre	64

1. Einleitung

Diese Broschüre gibt einen Überblick über spezielle Angebote für blinde und sehbehinderte Menschen in Münster.

Weitergehende Informationen rund um das Thema Behinderung im Allgemeinen finden Sie in der Broschüre „Selbstbestimmt leben mit Behinderung – Infos zu Beratungsangeboten“

Hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen oder ist eine Information inzwischen überholt, ist die Redaktion für jeden Hinweis dankbar.

Auch Erfahrungen, Anregungen und Kritik sind willkommen – sie können dazu beitragen, diese Orientierungshilfe noch aktueller und praxisnäher zu gestalten. Mehr dazu am Heftende.

Die Broschüre kann als barrierefreies pdf-Dokument im Internet auf der Seite des Sozialamtes unter <https://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/gleichstellung-und-teilhabe.html> abgerufen werden.

Bei Bedarf können Informationen aus dieser Broschüre blinden Menschen auch in einer anderen für sie zugänglichen Form zur Verfügung gestellt werden. Bitten wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung der Stadt Münster (Adresse S. 15).

Piktogramm-Legende

Diese Broschüre informiert, ob eine Einrichtung für Menschen mit Behinderung zugänglich ist. Die Daten wurden per Fragebogen direkt bei den aufgeführten Beratungsstellen ermittelt. Für die Richtigkeit übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Gebäude mit Rollstuhl zugänglich

Eingang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (bis 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm

Gebäude mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Eingang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm

Aufzug mit Rollstuhl zugänglich

Aufzugskabine: mind. 110 x 140 cm
Türbreite: mind. 90 cm

Aufzug mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Aufzugskabine: mind. 90 x 140 cm
Türbreite: mind. 80 cm

WC mit Rollstuhl zugänglich

Zugang ebenerdig
oder mit Türschwelle (max. 3 cm)
oder mit Rampe (max. 6 % Steigung)
Türbreite: mind. 90 cm
Platz rechts und links des WCs: mind. 90 cm
Bewegungsfläche vor dem WC:
mind. 150 x 150 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

wie oben aber mit Euroschlüssel zugänglich

WC mit Rollstuhl eingeschränkt zugänglich

Zugang mit max. 1 Stufe
oder mit Rampe (6 - 12 % Steigung)
Türbreite: mind. 80 cm
Platz rechts oder links des WCs: mind. 70 cm
Bewegungsfläche vor dem WC:
mind. 120 x 120 cm
Haltegriffe rechts und links des WCs

wie oben aber mit Euroschlüssel zugänglich

Bushaltestelle

Nächstgelegene Bushaltestelle und deren Buslinien
siehe Erläuterungstext

Bushaltestelle mit Busbordstein

Nächstgelegene Bushaltestelle mit Busbordstein
(16 cm) und deren Buslinien,
siehe Erläuterungstext
Der Busbordstein ermöglicht ein problemloses
Ein- und Aussteigen mit dem (elektrischen) Rollstuhl,
wenn dort ein Niederflerbus hält, der sich seitlich
absenkt (Kneeling-Technik) und eine ausklappbare
Rampe hat.

Parkplätze

Nächstgelegene Parkplätze, Lage und Anzahl, siehe Erläuterungstext

Parkplätze für Menschen mit Behinderung

Nächstgelegene Behindertenparkplätze, Lage und Anzahl, siehe Erläuterungstext

Technische Hilfen für hörbehinderte Menschen

Transportable FM-Anlage (Anmeldung erforderlich, siehe Erläuterungstext) oder Induktionsschleife vorhanden

Gebärdensprache

Beschäftigte der Einrichtung können die Deutsche Gebärdensprache bzw. Veranstaltung mit Gebärdensprachdolmetschenden

Angebot für blinde und sehbehinderte Menschen

Spezielles Infomaterial für blinde und sehbehinderte Menschen vorhanden, z. B. in großer Schrift oder in Form von digitalen Medien, siehe Erläuterungstext

Informationen in Leichter Sprache

Spezielles Infomaterial in Leichter Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten vorhanden, siehe Erläuterungstext

2. Allgemeine Beratung



Beratungsstelle für Menschen mit Sehbehinderung der Akademie des Sehens e. V.

FranziskusCarré
Hohenzollernring 70
48145 Münster
Internet: www.muenster.org/ads

Ansprechpersonen:

Ursula Witt, Hanna Stepien
Tel.: 0251/ 9 87 64 64
E-Mail: mail@info-sehen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.30 – 17.30 Uhr

Zugang:

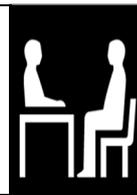


St.-Franziskus-Hospital wird derzeit nicht angefahren.

Ausstieg beim Hansa-Berufskolleg, Linie 22 und 11 oder
Ausstieg beim Finanzgericht/Hohenzollernring, Linie 2
und 1

2. Allgemeine Beratung

Beratungsstelle des Blinden- und Sehbehindertenvereins Münster und Umgebung



Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust

Beratung durch ausgebildete Peer-Beratende

Achtermannstraße 24

48143 Münster

Internet: <https://bsv-muenster-umgebung.de/blickpunkt-auge-beratung/>

Ansprechperson:

Holger Paaschen

Mobil: 0151/ 23 626 444

E-Mail: bsv@muenster.de

Beratungszeiten:

Nach telefonischer Vereinbarung

Angebot:

Informationen und Beratung zu Themen wie

- Grundlegendes zu Augenerkrankungen
- Sehhilfen und andere Hilfsmittel
- Rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Tipps, Tricks und Schulungen zur Alltagsbewältigung
- Bildung und berufliche Teilhabe
- Sichere Teilnahme am Straßenverkehr

Zugang:

Das Gebäude ist nur über Treppenstufen zu erreichen. Sollten Sie auf einen für Rollstuhlfahrende barrierefreien Zugang angewiesen sein, teilen Sie dies dem Verein bitte mit.

 Hauptbahnhof alle Linien. Zum Gebäude sind es 200m.

2. Allgemeine Beratung



Beratungsstelle der PRO RETINA Deutschland e. V., Region Münsterland/Hamm

**Beratungsangebot der PRO RETINA
Deutschland e.V.**
Regionalgruppe Münsterland

Ansprechperson:

Christiane Bernshausen

Tel.: 02594/ 7821058

E-Mail: christiane.bernshausen@pro-retina.de

Die PRO RETINA Deutschland e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Netzhautdegeneration und bietet allen Betroffenen eine kompetente Beratung. Es besteht ein großes Netzwerk an gut ausgebildeten Beratenden auf die verwiesen werden kann. Die Beratung kann telefonisch erfolgen, bei den Regionalgruppentreffen und natürlich nach Vereinbarung auch in Münster. Es ist das Anliegen, dass die von einer degenerativen Netzhaut betroffenen Personen gut informiert werden und ihnen ein Weg zu einem selbstbestimmten Leben aufgezeigt werden kann.

PRO RETINA Sprechstunde an der Augenklinik des UKM

Domagkstraße 15

Albert-Schweitzer-Campus 1

48149 Münster

EG, Fotoabteilung, Raum 100.064

Internet: <https://www.pro-retina.de/leben/beratung/pro-retina-sprechstunde/universitaets-augenklinik-muenster>

Ansprechperson:

Ramona Würfel

Tel.: 0251/ 8358031

E-Mail: sprechstunde-muenster@pro-retina.de

Beratungszeiten:

Jeden 3. Montag im Monat von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Termine nur nach Vereinbarung.

Angebot:

Wir beraten in einem persönlichen Gespräch zu den

Themen:

- medizinische Fragen
- soziale Fragen
- psychologische Fragen
- Hilfsmittel
- Alltagsbewältigung u.v.m.

Zugang:



Domagkstraße, Linien 2, 11, 12 (Die Linien 13, 22, 33, 34 sind bis auf weiteres eingestellt)



2. Allgemeine Beratung



AMD-Netz

AMD (=Altersabhängige Makula-Degeneration)-Netz

Geschäftsstelle:

Hohenzollernring 60

48145 Münster

E-Mail: info@amd-netz.de

Internet: www.amd-netz.de

Ansprechperson:

Jana Stasch-Bouws

Tel.: 0251/ 9 35 59 40

Angebot:

- Informationen zur Erkrankung Altersabhängige Makula-Degeneration, zu Hilfsmitteln, finanzieller und sozialrechtlicher Unterstützung und Möglichkeit zum Austausch
- Weiterleitung an Beratungsstellen, Rehabilitationslehrer, spezialisierte Augenoptiker und Angebote für sehbehinderte und blinde Menschen vor Ort

Ziel: Verbesserung der Versorgung von AMD-Betroffenen bundesweit

2. Allgemeine Beratung

Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung



Stadt Münster – Sozialamt

Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung

Von-Steuben-Straße 5

48143 Münster

Fax: 0251/ 4 92 79 01

Internet: <http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen.html>

Ansprechpersonen:

Julia Thaden

Tel.: 0251/ 4 92 59 94

E-Mail: thaden@stadt-muenster.de

Doris Rüter (Beauftragte für Menschen mit Behinderung)

Tel.: 0251/ 4 92 50 27

E-Mail: rueterd@stadt-muenster.de

Zugang:

    3. Etage

  Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2, alle Linien

 Hauptbahnhof B1, B2, B3 alle Linien

  Bahnhofstraße  Parkhaus

 FM-Anlage, Anmeldung erforderlich

 Broschüren in Leichter Sprache

2. Allgemeine Beratung



Dolmetschen für taubblinde Menschen

Taubblinde Menschen benötigen eine spezielle Art der Kommunikationshilfe, das Lormen. Das Lormen ist ein in die Hand „geschriebenes“ Alphabet, bei dem bestimmte Zeichen an bestimmten Stellen der Handinnenfläche verschiedene Einzelbuchstaben des Alphabets repräsentieren.

Ansprechperson:

Tom Temming

Dolmetscher für Deutsche Gebärdensprache und taktile Kommunikation

(Lormen und Taktile Gebärden für Menschen mit Taubblindheit)

manuvista - Gebärdensprache dolmetschen-
kirketerp temming gbr

Theodor-Heuss-Straße 19

48341 Altenberge

Tel./Fax: 01 72/ 5 33 06 22

Skype: tomanuvista

E-Mail: tom.temming@manuvista.de

Internet: www.manuvista.de

Weitere Informationen im Internet zum Lormen und zur Taubblindheit:

www.taubblinde.de

<http://bundesarbeitsgemeinschaft-taubblinden.de/>

2. Allgemeine Beratung

Taubblinden-Assistenz



Assistenten für Menschen mit Taubblindheit/Hör- und Sehhinderung gleichen die Einschränkungen in den Bereichen Kommunikation und Mobilität aus. Ziel ist es, durch Unterstützung der Kommunikation und Mobilität ein selbstbestimmtes Leben und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Zu den Assistenzleistungen gehören z.B. Begleitung bei Behördengängen, medizinischen Terminen, der Arbeit oder Unterstützung im Bereich der Bildung, Freizeitgestaltung, usw..

Als Kommunikationsmöglichkeiten stehen zu Verfügung:
Deutsche Gebärdensprache (kurz: DGS),
Lautsprachbegleitende Gebärden (kurz: LBG),
Visual frame (Gebärden in kleinem Raum),
Daktylieren (Abtasten des Fingeralphabets),
Sprechen mit oder ohne Stimme,
Schreiben am Computer, taktile Gebärden, Lormen,
Tracking, Einflüstern, haptische Kommunikation,
Braille/Punktschrift.

Ansprechpersonen:

Ute Rösing

zertifizierte Taubblinden-Assistenz

Sozialarbeiterin B.A.

Wolbecker Str. 168

48155 Münster

Tel.: 02 51/ 39 55 21 88

Mobil: 0176/ 62 40 59 86

Fax: 03 2 12/ 14 2 57 54

E-Mail: info@taubblinden-assistenz.de

Flyer: <https://taubblinden-assistenz.de/flyer.pdf>

Internet: <https://taubblinden-assistenz.de/roesing.php>

Annette Linnenbrink

zertifizierte Taubblinden-Assistenz

Diplom-Sozialarbeiterin

Tel./SMS: 01 57/ 8-95 4 75 19

E-Mail: a.linnenbrink@web.de

2. Allgemeine Beratung

Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH



Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH

Geschäftsadresse:

Hollestr.1

45127 Essen

Tel.: 02 01/ 26 67 70 47

Fax: 02 01/ 26 67 70 57

E-Mail: info@gesellschaft-taubblindheit.de

Internet: <https://www.gesellschaft-taubblindheit.de/startseite>

Ansprechperson:

Hildegard Bruns

Mobil: 01 52/ 016 4 70 81

E-Mail: h.bruns@gesellschaft-taubblindheit.de

Zugang:



Barrierefreier Eingang:

Haus der Technik, Osteingang 8. Etage



**Angebote und Arbeitsfelder der Deutschen
Gesellschaft für Taubblindheit:
EUTB - Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung
für taubblinde und hörsehbehinderte Menschen in
NRW**

Beratung von Betroffenen, Angehörigen, Einrichtungen
Tel.: 02 01/ 24 86 81 41
Fax: 02 01/ 24 86 81 43
E-Mail: eutb@gesellschaft-taubblindheit.de

Beratung nach Terminvereinbarung,
Hausbesuche und Einrichtungsbesuche möglich.

Angebote u.a.:

- Aufklärung über Augenerkrankungen,
Auswirkungen von Taubblindheit
- Beratung über Taubblindenassistenten und
Dolmetschenden
- Hilfsmittelberatung
- Beratung über Kommunikationsmöglichkeiten
- Beratung über Rehabilitationsmaßnahmen, z.B.
Orientierung und Mobilität (weißer Stock),
Lebenspraktische Fähigkeiten (LPF)
- Unterstützung bei Antragstellungen

AOK - Taubblind sein - Selbsthilfe leben lernen

Unterstützung und Aufbau einer aktiven Selbsthilfe in
NRW

Ansprechperson:

Regina Klein-Hitpass
Mobil: 0159/ 0 128 45 46
E-Mail: selbsthilfe@gesellschaft-taubblindheit.de

tinka-Taubblinden Inklusion anstoßen

Begleitetes Wohnen: Einsatz von Inklusionscoaches zur Verbesserung der Teilhabe von taubblinden und hör-/sehbehinderten Menschen und ihren Angehörigen.

Tel.: 0201/ 266 77 048

Fax: 0201/ 266 77 057

E-Mail: tinka@gesellschaft-taubblindheit.de

Ansprechperson:

u.a. Carolin Gravel

Tel.: 0159 / 0191848

E-Mail: c.gravel@gesellschaft-taubblindheit.de

Integrationshilfe

Gezielte Förderung und Unterstützung von hör-/sehbehinderten und taubblinden Kindern und Jugendlichen durch geschulte Integrationshelfende.

Tel.: 02 01/ 26 67 70 47

Assistenzvermittlung:

Unterstützung bei der Suche nach
Taubblindenassistenten

Tel.: 02 01/ 26 67 70 47

E-Mail: tba-vermittlung@gesellschaft-taubblindheit.de

2. Allgemeine Beratung



KSL für Menschen mit Sinnesbehinderung

Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben für
Menschen mit Sinnesbehinderung Nordrhein-Westfalen
(KSL-MSi-NRW)

Hollestraße 1

45127 Essen

Fax: 02 01/ 38 43 75 33

E-Mail: info@ksl-msi-nrw.de

Internet: <https://ksl-msi-nrw.de/de>

Ansprechpersonen:

Fachbereich Sehen

Ramona Armbrust

Tel.: 02 01/ 43 75 57 72

Mobil: 0160/ 53 97 188

E-Mail: ramona.armbrust@ksl-msi-nrw.de

Fachbereich Taubblind

Melanie Wegerhoff

Mobil: 0160/ 84 87 93 9 (SMS; iMessage)

E-Mail/Skype: melanie.wegerhoff@ksl-msi-nrw.de

Kristin Reker

Mobil: 0160/ 84 92 034 (SMS; iMessage)

E-Mail/Skype: kristin.reker@ksl-msi-nrw.de

Ziele:

Im KSL-MSi-NRW arbeiten Menschen mit und ohne Sinnesbehinderungen. Das KSL-MSi-NRW bietet landesweit, auf struktureller Ebene, kostenlose Schulungen an. Durch Fachvorträge, Veranstaltungen und öffentliche Kampagnen sensibilisieren die Mitarbeitenden für die Bedarfe von Menschen mit Behinderung und unterstützen bei Maßnahmen zum Abbau und zur Vermeidung von Barrieren. U.a. bietet das KSL-MSi-NRW Workshops zur Erstellung barrierefreier Word-Dokumente an. Hier wird den Teilnehmenden beispielsweise der richtige Umgang mit Bildern vermittelt. Des Weiteren führen die Mitarbeitenden praxisnahe Sensibilisierungsschulungen durch, in denen sie Tipps für den Umgang und die Kommunikation zwischen Menschen mit und ohne Sinnesbehinderung geben.

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung



Blinden- und Sehbehindertenverein Münster und Umgebung

Achtermannstraße 24

48143 Münster

E-Mail: bsv@muenster.de

Internet: www.bsv-muenster-umgebung.de

Ansprechperson:

Holger Paaschen

Mobil: 0151/ 23 626 444

Angebote des Vereins:

Gruppenangebote:

- Seniorencafé, Junge Aktive, Frauengruppe, Abendstammtisch, iPhone-Treff (siehe S. 42), Gesprächskreis

Veranstaltungen:

- Ausflüge, Bootshausfest, Weihnachtsfeier, Wanderungen
- Vorträge zu augenmedizinischen oder sozialen Themen
- Hilfsmittelausstellungen
- Aufklärung der Öffentlichkeit und Einflussnahme auf örtliche politische und gesellschaftliche Gruppen (Gremien, Ausschüsse, Behindertenbeiräte, u. a.) zur Wahrnehmung der Interessen und Belange blinder und sehbehinderter Menschen.

Zugang:

Das Gebäude ist nur über Treppenstufen zu erreichen. Sollten Sie auf einen für Rollstuhlfahrende barrierefreien Zugang angewiesen sein, teilen Sie dies dem Verein bitte mit.

 Hauptbahnhof alle Linien. Zum Gebäude sind es 200m.

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung

Akademie des Sehens e. V.



FranziskusCarré
Hohenzollernring 70
48145 Münster
Tel.: 0251/ 9 87 64 64
E-Mail: mail@info-sehen.de
Internet: www.muenster.org/ads

Beratung (siehe S. 10)

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung



PRO RETINA e. V. Region Münsterland/ Hamm

Die PRO RETINA Deutschland ist eine Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Netzhautdegenerationen.

Regionalgruppe Münsterland

Ansprechperson:

Christiane Bernshausen

Tel.: 02594/ 7821058

E-Mail: christiane.bernshausen@pro-retina.de

Internet: <https://www.pro-retina.de/regionalgruppen/nordrhein-westfalen/muensterland>

Flyer: <https://www.pro-retina.de/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=516&token=e bca52371662b884acc01b55170a501b08962a45>

Angebot:

- Beratung von Menschen, die von einem Sehverlust betroffen sind in allen medizinischen Fragen, im Sozialwesen, im Hilfsmittelbereich, in psychologischen Fragen
- Vorträge und Treffen mit Referierenden
- Erfahrungsaustausch
- Führungen im kulturellen Bereich
- Organisation von Tagesausflügen

Beratung in Münster (siehe Seite 12)

3. Selbsthilfe und Interessenvertretung

Selbsthilfegruppe Glaukom/ Grüner Star Münster



Ansprechpersonen:

Friedel Callies

Tel.: 0251/ 66 37 51

Kate Backhaus

Tel.: 0251/ 39 99 74 76

Internet: www.glaukom-muenster.de

(Kontaktaufnahme durch eine E-Mail auf dieser Internetseite möglich)

Angebot:

- Treffen alle sechs Wochen im Gesundheitshaus, Gasselstiege 13
- Informationen zur Erkrankung Glaukom
- Gruppenabende
- Vorträge von niedergelassenen Augenärzten und Augenärztinnen, Universitätsprofessoren und Universitätsprofessorinnen, Apothekern und Apothekerinnen

4. Schwerbehindertenausweis, Blindengeld



Schwerbehindertenausweis

Stadt Münster, Sozialamt Fachstelle Schwerbehindertenausweise

Von-Steuben-Str. 5

48143 Münster

Tel.: 0251/ 4 92 55 02 bis -55 08, 55 10 bis 5512

Fax: 0251/ 4 92 77 93

E-Mail: KochHJ@stadt-muenster.de

Internet: <http://www.stadt-muenster.de/sozialamt/menschen-mit-behinderungen/schwerbehindertenausweise.html>

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 – 16

Mittwoch, Freitag 8 – 12 Uhr

Anträge auf einen Schwerbehindertenausweis sind auch im Amt für Bürger- und Ratsservice, Klemensstraße 10, und in den Bezirksverwaltungen und Bürgerbüros erhältlich. Ausgefüllte Anträge können auch dort abgegeben werden.

Zugang:



3. Etage



Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2, alle Linien



Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien



Bahnhofstraße  Parkhaus



FM-Anlage (Anmeldung erforderlich)



Faltblatt zum Schwerbehindertenausweis in
Leichter Sprache

4. Schwerbehindertenausweis, Blindengeld



Blindengeld / Leistungen für hochgradig sehbehinderte Menschen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe Inklusionsamt Soziale Teilhabe

Warendorfer Str. 26-28

48133 Münster

Tel.: 0251/ 591 5115

Internet: <https://serviceportal.lwl.org/detail/-/vr-bis-detail/dienstleistung/6770/show>

Zugang:



Zumsandestraße, Linien 2, 10, R11, R13



Blinde Menschen haben in Nordrhein-Westfalen Anspruch auf Blindengeld. Auch hochgradig sehbehinderte Menschen können unter bestimmten Voraussetzungen Leistungen bekommen. Beide Leistungen werden unabhängig von Einkommen und Vermögen gezahlt.

Auf den Internetseiten des LWL gibt es Informationen zu den Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG):

<https://www.lwl-inklusionsamt-soziale-teilhabe.de/de/hilfen/blindengeld/>

Es können auch Anträge und Formulare heruntergeladen werden.

Blindenhilfe:

Blinde Menschen ab 60 Jahren können zusätzlich Blindenhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII beziehen. Das Einkommen und Vermögen darf dabei bestimmte Grenzen nicht überschreiten.

5. Kinder und Jugendliche



Irisschule LWL-Förderschule Förderschwerpunkt Sehen

Bröderichweg 41

48159 Münster

Tel.: 0251/ 2 10 51 71

Fax: 0251/ 2 10 52 70

E-Mail: irisschule@lwl.org

Internet: <https://www.lwl-irisschule-muenster.de/de/>

Angebot:

- Schule für sehgeschädigte Schülerinnen und Schüler Klasse 1 bis 10
- Unterstützung von sehgeschädigten Schülerinnen und Schülern im gemeinsamen Lernen an einer allgemeinen Schule
- Peergroup-Angebote für sehgeschädigte Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Lernen
- Informationsveranstaltungen

Zugang:



Salzmannstraße, Linien 17, 19, R51



Blindenleitsystem, Türbeschriftungen auch in Brailleschrift

5. Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle an der Irisschule



Bröderichweg 41

48159 Münster

<https://www.lwl-irisschule.de/de/>

Ansprechpersonen:

Sandra Schärich, Helma Stepputat

Tel.: 0251/ 2 10 51 71

Fax: 0251/ 2 10 52 70

E-Mail: irisschule@lwl.org

Angebot:

- Beratung zum Thema Frühförderung (0 – 6 Jahre)
- Informationsveranstaltungen
- Kooperationen mit außerschulischen Partnern

Zugang:



Salzmannstraße, Linien 17, 19, R51



Blindenleitsystem, Türbeschriftungen auch in Brailleschrift

5. Kinder und Jugendliche



Überörtliche Elterninitiativen und -vereine

Bundesvereinigung der Eltern blinder und sehbehinderter Kinder

Geschäftsstelle

Winckelmannstraße 56

12487 Berlin

Tel.: 0178/ 8685013

E-Mail: geschaeftsstelle@bebsk.de

Internet: www.bebsk.de

Sprechzeiten:

Dienstags von 10 – 15 Uhr

Donnerstags von 11 – 16 Uhr

Regionalvertretung Rheinland:

Harry und Anja Weiß

Grimlinghauser Weg 93

50769 Köln

Tel.: 02 21/ 78 56 01

E-Mail: rheinland@bebsk.de

Regionalvertretung Westfalen:

Frank Dammeyer

Lindenstraße 25 a

33649 Bielefeld

Tel.: 0521/ 94417438

E-Mail: westfalen@bebsk.de

LWL-Inklusionsamt Arbeit



Fachdienst für Menschen mit Sehbehinderung

Von-Vincke-Str. 23-25

48133 Münster

Internet: <https://www.lwl-inklusionsamt-arbeit.de/de/beratung/menschen-mit-sehbehinderung/>

Ansprechperson:

Holger Ross

Gartenstraße 215-217

48147 Münster

Tel.: 0251/ 591 4611

Fax: 0251/ 591 3839

E-Mail: holger.ross@lwl.org

Zugang:



  Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2 alle Linien

  Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien



 u. a. Visitenkarten in Braille und Großdruck



Integrationsfachdienst Münster für sehbehinderte Menschen

Dahlweg 112

48153 Münster

Internet: <https://fsp-muenster.de/ifd/>

Ansprechperson:

Begleitung im Arbeitsleben

Andreas Kramer

Tel.: 0251/ 98 62 89 30

Fax: 02 51/ 98 62 89 15

E-Mail: ifd@fsp-muenster.de

Ansprechperson:

Begleitung von Schülerinnen und Schülern

STAR - Schule trifft Arbeitswelt

Katja Böhne

Tel.: 0251/ 6185 147

Fax: 0251/ 6185 151

E-Mail: katja.boehne@ifd-westfalen.de

Zugang:

    EG

  Scheibenstraße, Linie 5

  Metzger Straße, Linien 1, 4, 9

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

 im Integrationsfachdienst für hörbehinderte
Menschen

6. Aus- und Weiterbildung, Studium, Beruf

Beratungsangebot des Berufsförderungswerkes Düren



Das Berufsförderungswerk Düren berät - in Kooperation mit dem Fachdienst für sehbehinderte Menschen des LWL-Inklusionsamtes Arbeit - blinde und sehbehinderte Menschen aus Münster und Umgebung in allen beruflichen Fragen.

LWL-Inklusionsamt Arbeit

3. OG rechts, Zimmer S3.58

Von-Vincke-Str. 23 – 25

48143 Münster

Internet: <https://bfw->

[dueren.de/leistungsangebot/beratung-und-diagnostik/](https://bfw-dueren.de/leistungsangebot/beratung-und-diagnostik/)

Ansprechperson:

Terminvereinbarung

Anja Breuer

Tel.: 0 24 21/ 5 98 2 39

E-Mail: anja.breuer@bfw-dueren.de

Zugang:



 Hauptbahnhof A, C1, C2, C3, D1, D2,
alle Linien

 Hauptbahnhof B1, B2, B3, alle Linien





Agentur für Arbeit Ahlen-Münster

Martin-Luther-King-Weg 22

48155 Münster

Service-Hotline: 08 00/ 4 55 55 00 (kostenfrei)

Fax: 0251/ 6 98 441

E-Mail: Ahlen-Muenster.161-Reha@arbeitsagentur.de

Internet: www.arbeitsagentur.de

Ansprechperson:

Reha-Spezialistin für Anfragen von Arbeitgeberinnen
und Arbeitgebern

Anke Schnaidt

Tel.: 0 23 82/ 9 59 107

Gleichstellung:

Service-Hotline: 08 00/ 4 55 55 00 (kostenfrei)

E-Mail: bielefeld.061-os@arbeitsagentur.de

Zugang:



Euroschlüssel ausleihbar im

Eingangsbereich und Berufsinformationszentrum



Martin-Luther-King Weg (stadtauswärts),

Heumannsweg (stadteinwärts), Linien 6, 8, LOOP



Friedenspark / Agentur für Arbeit, Linie 6 E, LOOP



1



15

6. Aus- und Weiterbildung, Studium, Beruf

Jobcenter Münster



Stadthaus 2

Ludgeriplatz 4

48151 Münster

Tel.: 0251/ 4 92 92 92

E-Mail: Jobcenter@stadt-muenster.de

Internet: www.stadt-muenster.de/jobcenter

Ansprechperson:

André Zietek

Tel.: 0251/ 492 9360

E-Mail: Zietek@stadt-muenster.de

Zugang:

    EG, 1. OG, 10. OG, Euroschlüssel
ausleihbar im Kundenzentrum

  Ludgeriplatz,

beide Linien: 1, 2, 7, 9, 10, 15, 16, 33, 34

nur in Richtung Bahnhof: 4, 11, 12, 13, 14, 22

  2

 FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

Angebote für Rehabilitanden und Menschen mit Behinderung

Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen sowie Rehabilitanden benötigen besondere Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt, die ihre persönliche soziale und gesundheitliche Situation berücksichtigt. Im Jobcenter der Stadt Münster arbeiten speziell dafür geschulte Jobcoaches in den einzelnen Niederlassungen.

Geschäftsstelle Mitte

Stadthaus 2
Ludgeriplatz 4
48151 Münster

Geschäftsstelle Hiltrup

Patronatsstraße 20
48165 Münster

Geschäftsstelle Nord

für Kinderhaus, Coerde, Sprakel
Idenbrockplatz 26
48159 Münster

Geschäftsstelle Wolbeck (Ost / Südost)

Münsterstraße 111 – Stern 1
48155 Münster

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8 bis 12.30 Uhr, 14 bis 16 Uhr

Mittwoch: nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Freitag: 8 bis 12 Uhr

6. Aus- und Weiterbildung, Studium, Beruf

Universität Münster



Computerarbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Studierende

CIT – Center for Information Technology

Einsteinstraße 60

48149 Münster

E-Mail: blindenarbeitsplatz@uni-muenster.de

Internet: <https://www.uni-muenster.de/IT/services/arbeitsplatz/pc-arbeitsplaetze/blinde.html>

Kontaktaufnahme bitte per Mail
an die obige E-Mail-Adresse

Zugang:



P + R Coesfelder Kreuz A und B,

Linien 1, 2, 5, 11, 12, 13, 22, R63, R64, 564





Studienberatung für blinde und sehbehinderte Menschen

Zentrale Studienberatung der Universität Münster

Schlossplatz 5

48149 Münster

E-Mail: zsb@uni-muenster.de

Internet: <http://zsb.uni-muenster.de>

Ansprechperson:

Volker Koscielny

Tel.: 0251/ 83 2 20 82, 83 2 23 57 (Sekretariat)

Fax: 0251/ 83 2 20 85

E-Mail: volker.koscielny@uni-muenster.de

Zugang:

Die Räumlichkeiten der Zentralen Studienberatung sind nur über Stufen erreichbar. Rollstuhlfahrende und stark gehbehinderte Menschen können sich über die Rufanlage vor dem Gebäude oder telefonisch anmelden.



Landgericht, Linien 11, 12



Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.

Frauenbergstraße 8

35039 Marburg

Tel.: 0 64 21/ 9 48 88 0,

Fax: 0 64 21/ 9 48 88 10

E-Mail: info@dvbs-online.de

Internet: www.dvbs-online.de

Der DVBS vertritt die Belange blinder und sehbehinderter Menschen in sozialen, beruflichen, rechtlichen und kulturellen Angelegenheiten und fördert so ihre gesellschaftliche Teilhabe und ihren beruflichen Erfolg.

Angebot:

- Interessenspezifische Vernetzung durch Fach-, Interessen- und Bezirksgruppen
- Unterstützung bei der Bewältigung behinderungsbedingter Probleme durch den Austausch mit Betroffenen
- Beratung in allgemeinen und speziellen Fragen, die Ausbildung, Studium, Berufstätigkeit oder den aktiven Ruhestand betreffen
- Mentoring durch erfahrene, selbst von Sehbeeinträchtigung Betroffene
- Weiterbildung im Rahmen von Seminaren, Tagungen und Fortbildungen
- Arbeitsmarkt-News durch die offene Mailingliste „DVBS Jobservice“



SMART UNTERWEGS

Smartphone-Schulungen für Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit jeden Alters.

Schulungsort:

Blinden- und Sehbehindertenverein

Münster und Umgebung

Achtermannstraße 24

48143 Münster

E-Mail: bsv@muenster.de

Internet: <https://bsv-muenster-umgebung.de/iphone-schulung/>

Ansprechperson:

Dagmar Lamberts

Mobil: 0176/ 72931207

Angebot:

- Bedienung des iPhones mit Gestensteuerung und Sprachbefehlen
- Jeden zweiten Samstag im Monat offene und kostenlose Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- Weitere themenorientierte Schulungen werden angeboten oder können vermittelt werden

Zugang:

Das Gebäude ist nur über Treppenstufen zu erreichen. Sollten Sie auf einen für Rollstuhlfahrende barrierefreien Zugang angewiesen sein, teilen Sie dies dem Verein bitte mit.

 Hauptbahnhof alle Linien. Zum Gebäude sind es 200m.

Hilfe für Seniorinnen und Senioren mit Sehbehinderung im Umgang mit iPhone und iPad

Schulungsort:

Akademie des Sehens e.V.

FranziskusCarré

Hohenzollernring 70

48145 Münster

Tel.: 0251/ 9 87 64 64

E-Mail: mail@info-sehen.de

Internet: <http://muenster.org/akademie-des-sehens/Smart-Sehen>

Angebot:

Beratung und Schulung im Umgang mit iPhones und iPads. Zweimal im Monat mittwochs nach telefonischer Terminvereinbarung.

Zugang:



St.-Franziskushospital, Linien R72, R11, R13





Sehbehindertenambulanz

In der Sehbehindertenambulanz werden Sehhilfen verschiedenster Art (Lupen, Bildschirmlesegeräte, Fernrohrbrillen etc.) angepasst.

Klinik für Augenheilkunde Universitätsklinikum Münster

Low-Vision-Center

Domagkstr. 15

48149 Münster

Tel.: 0251/ 83 5 60 17

Fax: 0251/ 83 5 25 49

Zugang:



 Domagkstraße, Linien 2, 11, 12



8. Mobilität in der Stadt

Orientierungshilfen im öffentlichen Raum



Stadt Münster, Amt für Mobilität und Tiefbau

Albersloher Weg 33

48155 Münster

Fax: 0251/ 4 92 77 35

Internet: <http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/startseite.html>

Ansprechpersonen:

Christel Vissing

Tel.: 0251/ 492 6644

E-Mail: vissing@stadt-muenster.de

Julius Fluchtmann

Tel.: 0251/ 492 6659

E-Mail: FluchtmannJ@stadt-muenster.de

Zugang:



EG, 6. OG



Halle Münsterland / Stadthaus 3, Linien 6, 8



4



im Parkhaus



FM-Anlage: Anmeldung erforderlich

Ausstattung von Ampeln für blinde und sehbehinderte Menschen:

Tastbare Signalgeber an Ampeln geben blinden und sehbehinderten Menschen Orientierungshilfen.

Die Betroffenen können diese Zusatzgeräte durch ein akustisches Orientierungssignal finden und durch Drücken des Tasters an deren Unterseite aktivieren.

Wenn die Ampel grün wird, vibriert der Taster und/oder es ertönt ein Freigabesignal.

Die Ampeln werden auf Anregungen der blinden Menschen/der Vereine für blinde und sehbehinderte Menschen umgerüstet.

Eine Liste aller Ampeln im Stadtgebiet ist im Internet abrufbar unter:

<http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/barrierefreies-bauen/orientierungshilfen.html>

Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen an Bushaltestellen:

Zur Orientierung für blinde und sehbehinderte Menschen stattet das Amt für Mobilität und Tiefbau seit 2013 als Standard Bushaltestellen mit taktilen und kontrastreich gestalteten Bodenindikatoren aus.

Blinde und sehbehinderte Menschen werden über einen Auffindestreifen aus Rippenplatten (Rippen in ursprünglicher Gehrichtung) darauf hingewiesen, dass sie sich in Höhe der Einstiegsstelle in den Bus befinden. Wird diesen Rippenplatten in Richtung Fahrbahnrand gefolgt, so wird man dort durch ein Aufmerksamkeitsfeld aus Noppenplatten auf den Einstieg und den Bordstein am Fahrbahnrand hingewiesen.

Hilfen im Busverkehr

Die sprechende Bushaltestelle:

Zentrale Bushaltestellen sind in der Innenstadt von Münster mit elektronischen FIS-Säulen (FIS = Fahrgastinformationssystem) ausgestattet.

Sie zeigen aktuell an, welche Linie wann die Haltestelle erreicht. An zentralen Bushaltestellen in der Innenstadt von Münster wurden diese FIS-Säulen mit einem Sprachansagesystem ausgestattet.

Angesagt werden die Informationen, die auf der elektronischen Anzeigentafel sind. Sie zeigen an, wann welche Linie die Haltestelle erreicht. Dafür muss ein Taster gedrückt werden. Auf den Taster macht ein akustisches Signal aufmerksam. Der Taster befindet sich auf der Säule.

Zur FIS-Säule selbst führt eine taktile Leitlinie aus Natursteinpflaster mit 90 cm Breite, die quer über den Gehweg zum Busbordstein verläuft.

Getrennte Querungen:

Baulich getrennte Querungen helfen sowohl blinden als auch mobilitätseingeschränkten Menschen beim Überqueren von Straßen.

Für mobilitätseingeschränkte Menschen wird ein Bereich des Gehweges auf Fahrbahnniveau abgesenkt. Die Tastkante, die blinden Menschen den Hinweis auf die Grenze zwischen Fahrbahn und Gehweg gibt, wird durch zwei Reihen quer verlegter weißer bzw. anthrazitfarbener Rippenplatten ersetzt.

Auf den Bereich für sehbehinderte und blinde Menschen weisen weiße bzw. anthrazitfarbene Noppenplatten hin. Vor dem Bordstein weist ein Richtungsfeld aus Rippenplatten den Weg auf die gegenüberliegende Gehwegseite. Eingerahmt werden die weißen Rippen- und Noppenplatten durch anthrazitfarbene Gehwegplatten, um den farblichen Kontrast zu verstärken.

Weitere Informationen im Internet unter:

<http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/barrierefreies-bauen/bauliche-massnahmen.html>

Wichtige Hinweise erhalten Sie auch in diesem verlinkten Video:

<https://bsv-muenster-umgebung.de/guck-mal-blind-und-sehbehindert-in-muenster-unterwegs/>



Tastbare Stadtmodelle

Die Rotary-Clubs Münster spendeten Bronzemodelle von Münster. Modelle des **Prinzipalmarktes** – am Michaelisplatz vor dem Bankhaus Lampe und auf dem Lambertikirchplatz – ermöglichen durch Ertasten einen Eindruck von Giebelhäusern, Rathaus, Dom und Lambertikirche. Auch eine Beschreibung der Gebäude in Blindenschrift ist vorhanden. **Altstadtmodelle** mit den Gebäuden innerhalb des Promenadenrings stehen an der Salzstraße, Ecke Klosterstraße, am Schlossplatz, Höhe der Frauenstraße, dem Lambertikirchplatz und im Bereich der Überwasserkirche. Der münsterische Kaufmann Karl-Heinz Knubel schenkte der Stadt Münster eine Bronzetafel in der Form des **Rathauses**. Die Tafel wurde am Haus gegenüber dem Rathaus angebracht und ermöglicht blinden Menschen das Ertasten der Form des Giebels. Eine weitere Tafel in Blindenschrift gibt Einblick in die Geschichte des Rathauses. Ein Modell der **Universitätsgebäude** steht im Bereich des Fürstenberghauses am Domplatz.

Die Tafel und die Modelle wurden von dem Bildhauer Egbert Broerken gestaltet.

Kontakt:

Egbert Broerken

Bildhauer und Objektdesigner

Haus Nehlen 1

59514 Welper

Tel.: 0 23 84/ 8 09

E-Mail: broerken@t-online.de

Internet: www.blinden-stadtmodelle.de

8. Mobilität in der Stadt

Mobilitätstraining - Lebenspraktische Fähigkeiten



Ansprechperson:

Rehabilitationslehrerin

Christiane Haunschild

Tel.: 0251/ 52 74 11

E-Mail: c.haunschild@gmx.de

Angebot:

Ambulante Schulungen für blinde und sehbehinderte Menschen in den Bereichen:

- Orientierung und Mobilität: Erlernen von Techniken für die selbstständige und sichere Fortbewegung mit dem Langstock
- Lebenspraktische Fähigkeiten: Erlernen blindengerechter Techniken für die Bewältigung von Alltagstätigkeiten im häuslichen Bereich



Westdeutsche Bibliothek der Hörmedien für blinde, seh- und lesebehinderte Menschen e.V. (WBH)

Harkortstr. 9
48163 Münster
Tel.: 0251/ 71 99 01
Fax: 0251/ 71 28 46
E-Mail: wbh@wbh-online.de
Internet: www.wbh-online.com

Die Westdeutsche Bibliothek der Hörmedien für blinde, seh- und lesebehinderte Menschen e. V. (WBH) verleiht kostenlos Hörbücher an Menschen, die aufgrund von Einschränkungen nicht in der Lage sind, gedruckte Bücher zu lesen. Der Bezug ist für angemeldete Nutzende als DAISY(MP3)-CD, auf eigenen USB-Sticks bzw. Speicherkarten oder per Download nach vorheriger Registrierung möglich. Ferner bietet sie sechs DAISY-Hörzeitschriften im Abonnement an, die ebenfalls als DAISY(MP3)-CD oder im Download erhältlich sind.

Führungen für Gruppen sind auf Anfrage möglich.

Zugang:



An der Hansalinie, Linie 15



1



Informationen auf DAISY CDs

9. Freizeit

Stadtbücherei Münster



Alter Steinweg 11

48143 Münster

Tel.: 0251/ 4 92 42 42

Fax: 0251/ 4 92 77 24

E-Mail: buecherei@stadt-muenster.de

Internet: <http://www.stadt-muenster.de/buecherei>

In der Stadtbücherei Münster können auch Bücher in Großdruck und Hörbücher ausgeliehen werden.

Blinde Menschen können mittels eines Screenreaders auf der Internetseite www.muensterload.de (dem E-Medien-Portal der Stadtbücherei) navigieren und E-Medien (Hörbücher) sowie E-Books herunterladen. Die E-Books können sie sich mittels eines Screenreaders vorlesen lassen.

Eine Lupe und Lesebrillen in unterschiedlichen Stärken können an der Information in der ersten Etage ausgeliehen werden.

Zugang:



UG (Euroschlüssel im Café und an der Information ausleihbar)



Bült, Linien 1, 5, 6, 8, 9, 15, 16



2



Stadtführungen

Stadt Lupe Münster Touristik

Windthorststraße 7

48143 Münster

Tel.: 0251/ 59 06 87 -60 oder -64

Fax: 0251/ 59 06 87 69

E-Mail: info@stadtlupe-muenster.de

Internet: www.stadt-lupe.de

Auf Wunsch bietet Stadt Lupe Münster Stadtführungen für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Beratung und Information nur telefonisch oder per Mail.

9. Freizeit

LWL-Museum für Kunst und Kultur



Domplatz 10

48143 Münster

Tel.: 0251/ 59 07 2 01

E-Mail: besucherbuero@lwl.org

Internet: <https://www.lwl-museum-kunst-kultur.de/de/besuch/inklusiveangebote/>

Das LWL-Museum bietet auf Anfrage für Gruppen einen Rundgang für blinde und sehbehinderte Menschen an. Eine einstündige Führung kostet 50 € pro Gruppe, ferner ist der Eintritt in das Museum zu zahlen.

Im Rahmen der inklusiven Führungen finden auch unregelmäßig Führungen für blinde Menschen und Menschen mit einer Sehbehinderung statt. Diese öffentlichen Führungen sind kostenfrei, nur der Eintritt ist zu zahlen.

Zugang:



Domplatz, Linien 1, 2, 4, 9, 10, 11, 12, 14



Domplatz



Domplatz



Blindenleitsystem zum Haupteingang und ein tastbares Modell am Eingang



auf Anfrage Führungen mit FM-Anlage



auf Anfrage Führungen in Deutscher Gebärdensprache



LWL-Museum für Naturkunde Westf. Landesmuseum mit Planetarium

Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen

Informationen und Anmeldung

Sentruper Str. 285

48161 Münster

Tel.: 0251/ 5 91 60 50 (Servicebüro)

E-Mail: servicebuero.naturkundemuseum@lwl.org

Internet: www.naturkundemuseum-inklusion.lwl.org

Die Führungen werden in Kleingruppen von bis zu drei Personen und ihren Begleitenden durchgeführt.

Anmeldung:

mind. 10 Tage vor dem gewünschten Termin

Zugang:



Leihrollstühle an der Museumskasse



Zoo/Naturkundemuseum, Linie 14



kostenpflichtig



Spezielles Infomaterial für blinde und sehbehinderte Menschen vorhanden



transportable FM-Anlage und Induktionsschleife



auf Anfrage Führungen in deutscher
Gebärdensprache



Informationen in Leichter Sprache

9. Freizeit

Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster



Theo-Breider-Weg 1

48149 Münster

Tel.: 0251/ 9 81 20 0

Fax: 0251/ 9 81 20 40

E-Mail: info@muehlenhof-muenster.org

Internet: www.muehlenhof-muenster.org

Das Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster bietet auf Anfrage spezielle Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen an.

Zugang:



Mühlenhof Linie 14





St. Paulus Dom Münster

Barrierefreie Domführungen

Domplatz 2

48143 Münster

Tel.: 0251/ 4 95 11 89

Fax: 0251/ 4 95 67 04

E-Mail: dompaedagogik@bistum-muenster.de

Internet:

<https://www.paulusdom.de/fuehrungen/barrierefreie-domfuehrungen/>

Die Domverwaltung bietet Führungen für blinde und sehbehinderte Menschen an. Angeboten werden auch Führungen in Deutscher Gebärdensprache (DGS) oder mit lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG).

Termine für die Führungen sind auf der Homepage zu finden.

Zugang:



Domplatz, Linien 1, 2, 4, 9, 10, 11, 12, 14



Domplatz



Führungen mit FM-Anlage Induktionsschleife im Dom in den ersten 2 Sitzreihen links



Führungen in Deutscher Gebärdensprache



Führungen in Leichter Sprache

9. Freizeit

Allwetterzoo Münster



Sentruper Str. 315
48161 Münster
Internet: www.allwetterzoo.de

Ansprechperson:

Information und Anmeldung
Zoo- und Eventführungen
Dr. Nicole Kirmse
Tel.: 0251/ 89 04 360
E-Mail: kirmse@allwetterzoo.de

Der Allwetterzoo bietet spezielle Führungen für Gruppen blinder und sehbehinderter Menschen an. Hierbei können auch verschiedene Tiere angefasst werden. Um welche Tiere es sich handeln kann, wird im Vorfeld abgestimmt.

Zugang:

 Rollstuhl gegen Pfand ausleihbar

 zum Obergeschoss des Aquariums

 Anlagen im Eingangsbereich, im Pferdemuseum, am Bistro im Kinder- und Pferdepark, am Kiosk am Waldspielplatz, am Kiosk gegenüber dem Menschenaffenhaus, im Restaurant

 Zoo/Naturkundemuseum, Linie 14

 kostenpflichtig, 4 Euro pro Tag



Westfälischer Blindenwassersportverein

Ansprechperson:

Erste Vorsitzende

Ida Hölscher

Tel.: 02535/ 55 19 455.

E-Mail: wbwsv@gmx.de

Internet: <https://bsv-muenster-umgebung.de/blindenwassersportverein/>

In der Saison treffen sich die Sportler*innen freitags (nach Absprache) ab 15.30 Uhr am Bootshaus an der Werse.

9. Freizeit

Cinema Münster mit Café Garbo



Warendorfer Str. 45

48145 Münster

Tel. 3 03 00 (Kino), Tel. 3 03 09 (Café)

Fax 03 22/ 22 46 02 05

E-Mail: info@cinema-muenster.de

Internet: <https://www.cinema-muenster.de/menu/cinema/barrierefreiheit.html>

Angebot:

Das Cinema bietet nach Möglichkeit Filme mit Audiodeskription an. Es gibt zwei Systeme.

Für beide benötigen Sie ein Smartphone und beide Systeme sind kostenfrei.

Greta und Starks

1. Man installiert die App Greta für Audiodeskription auf seinem Smartphone.

2. Vor seinem Kinobesuch lädt man die Audiodeskription für den Film auf das Smartphone.

3. Während des Kinobesuchs startet man die Audiodeskription des Films vom Smartphone. Das Gerät synchronisiert sich über den Ton mit dem Film auf der Leinwand.

Den Kopfhörer für das Telefon nicht vergessen!

Mehr Informationen und aktuelle Filme unter:

www.gretaundstarks.de

Sennheiser Cinema Connect

1. Man installiert die entsprechende App auf seinem Smartphone.
2. Man verbindet sich im Kinosaal mit dem entsprechenden W-LAN
3. Mit Beginn des Filmes erscheint ein Auswahlmenü und man wählt Audiodeskription.

Den Kopfhörer für das Telefon nicht vergessen!
Das Cinema zeigt die Audiodeskription zurzeit mit einem Icon oben in der rechten Spalte auf der jeweiligen Filmseite an. Es ist ein Zeichen für ein Auge.
Bitte informieren Sie sich an der Kasse, in welchen Saal Sie müssen, damit sie das richtige W-LAN-Netz auswählen.

Zugang:

  Zumsandestraße, Linien 2 und 10

 Cinema 2 und Kurbelkiste nach Anmeldung an der Kasse durch den Seiteneingang

 Foyer, Kinokasse und Café Garbo
(Das Cinema 1 und die Toiletten sind im Untergeschoss und nicht mit Rollstuhl erreichbar)

 Alle drei Kinosäle im Cinema haben eine Induktionsschleife, sowie eine Infrarot-Tonübertragungsanlage von Sennheiser. Ein Kopfhörer kann kostenlos an der Kinokasse ausgeliehen werden.

 Im Café Garbo im Cinema gibt es eine Speisekarte in Brailleschrift.

Blindenhunde und Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.

Das Cinema 1 sowie die Toiletten im Untergeschoss sind mit Rollstuhl nicht erreichbar.

9. Freizeit

Tandem-Verleih



In Münster können Tandems ausgeliehen werden, so dass blinde und sehbehinderte Menschen mit einer sehenden Person gemeinsam Rad fahren können.

Radstation Münster Hbf.

Schäfer GmbH & Co. KG

Berliner Platz 27 a

48143 Münster

Tel.: 02 51/ 4 84 01 70

Fax: 02 51/ 4 84 01 77

Mail: info@radstation-muenster.de

Internet: www.radstation-ms.de

Kosten: 20,- Euro pro Tag / Kautions 50,-

Fahrrad Look

Dingbängerweg 249

48161 Münster

Tel.: 0251/ 2107444

Mail: info@fahrrad-look.de

Internet: www.fahrrad-look.de

Kosten: 30,- pro Tag

10. Weitere Informationen



Wahlen – Hilfen für blinde und sehbehinderte Menschen

Blinde und sehbehinderte Menschen können mit Hilfe von Wahlschablonen an Wahlen teilnehmen.

Bei Bundestagswahlen und Wahlen zum Europaparlament ermöglichen das Bundesministerium des Innern (BMI) und der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. den blinden und sehbehinderten Menschen das Wählen mit einer Stimmzettelschablone.

Weitere Informationen:

<http://www.dbsv.org/wahlen.html>

Bei Landtagswahlen und Kommunalwahlen sind die Landesverbände des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes e.V. für die Erstellung der Wahlschablonen zuständig.

Ansprechperson in NRW:

Blinden- und Sehbehindertenverein Westfalen e. V.

Märkische Straße 61

44141 Dortmund

Tel.: 02 31/ 55 75 90 0

Fax: 02 31/ 55 75 90 22

E-Mail: info@bsvw.de

Informationen für blinde und sehbehinderte Menschen aus Münster sind rechtzeitig vor den Wahlen auf der Homepage des Wahlamtes der Stadt Münster eingestellt:

<http://www.stadt-muenster.de/de/wahlen/index.html>

Service der Stadt Münster für Menschen mit Behinderung

Informationen über die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Stadthäuser, Bezirksverwaltungen und weiterer städtischer Dienstgebäude gibt es im Internet unter

<http://www.stadt-muenster.de/barrierefrei>

Die Informationen zur Barrierefreiheit berücksichtigen vor allem die Bedarfe von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Menschen mit Sehbehinderung, blinden Menschen oder Menschen mit Hörbehinderung.

Zu finden sind dort u.a. auch Informationen zu Dokumenten für blinde und sehbehinderte Menschen im Verwaltungsverfahren, zur Technik für schwerhörige Menschen oder zur Leichten Sprache.

11. Anregungen zur Broschüre



Ihre Meinung interessiert uns!

Wenn Sie Anregungen oder Änderungswünsche zu dieser Broschüre haben, lassen Sie es uns wissen:

Stadt Münster
Sozialamt
Fachstelle Hilfen für Menschen mit Behinderung

Von-Steuben-Straße 5
48143 Münster
Fax: 0251/ 4 92 79 01

Ansprechpersonen:

Julia Thaden
Tel.: 0251/ 4 92 59 94
E-Mail: thaden@stadt-muenster.de

Doris Rüter
Tel.: 0251/ 4 92 50 27
E-Mail: rueterd@stadt-muenster.de

Ihre Anregungen sind ein wichtiger Beitrag zur Weiterentwicklung der Broschüre!
Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!